

Spezialskalen für den Plakatdruck

Der Druck von Plakaten stellt an die Druckfarben hinsichtlich der Echtheiten, insbesondere der Lichtechtheit, hohe Anforderungen. Prinzipiell sollten für solche Druckarbeiten Farben verwendet werden, deren Lichtechtheit nach ISO 2836/12 040 bei WS 6 oder höher liegt. Speziell für diesen Anwendungsbereich empfehlen wir nachstehende Reihen.

		Echtheiten nach ISO 2836/12 040			
		Licht WS	Sprit	Lösemittelgemisch	Alkali
Gelb	41 N 5010	6	+	-	+
Rot	42 N 5010	6	+	+	-
Blau	43 N 5010	8	+	+	+
Schwarz	49 N 5010	8	+	+	+
hoch lichtecht					
Gelb	41 N 5020	7	+	+	+
Rot	42 N 5020	7	+	+	-

Bei Sonderfarbtönen müssen, bedingt durch die eingeschränkte Pigmentauswahl, Zugeständnisse hinsichtlich des gewünschten Farbtons gemacht werden.

Besondere Eigenschaften

- Rasche Einstellung eines stabilen Farb-/Wasser-Gleichgewichts
- Schnelles Wegschlagen, gutes Stapelverhalten
- Rasche oxidative Durchtrocknung
- Gute Scheuerfestigkeit
- Hohe bzw. besonders hohe Lichtechtheit

Anwendungsbereiche

Die beiden Plakatskalen sind speziell entwickelt für Druckarbeiten, bei denen es auf hohe bzw. besonders hohe Lichtechtheit ankommt. Sie sind geeignet für alle Bogenmaschinen und Feuchtwerkskonstruktionen sowie für alle saugfähigen gestrichenen und ungestrichenen Bedruckstoffe.

Generelle Anforderungen an Lebens- und Genussmittelverpackungen

Lebens- und Genussmittelverpackungen dürfen keine Stoffe auf die verpackten Waren abgeben, die

- die menschliche Gesundheit gefährden,
- den Geruch oder den Geschmack der verpackten Waren verändern,
- die Zusammensetzung oder das Aussehen der verpackten Waren verändern.

Bogenoffsetdruckfarben, die zur Herstellung von Lebens- und Genussmittelverpackungen verwendet werden, müssen also migrationsarm sein und dürfen das Füllgut weder geruchlich noch geschmacklich beeinträchtigen.

Die Speziaskala N 5010 bzw. N 5020 ist oxidativ trocknend, kann bei der Trocknung geruchsbildende Spaltprodukte freisetzen und ist daher weder migrations- noch gerucharm. Oxidativ trocknende Standard-Druckfarbenserien wie Speziaskala N 5010 bzw. N 5020 werden von den Mitgliedsunternehmen der **hubergroup** generell nicht für die Herstellung von Lebens- und Genussmittelverpackungen empfohlen. Diese Farben können zu diesem Zweck nur dann eingesetzt werden, wenn aufgrund einer geeigneten Gestaltung der Verpackung, eines geeigneten Herstellungsverfahrens und der Verwendung eines primären Verpackungsmaterials mit hinreichender Barrierewirkung ein Übergang von Druckfarbenbestandteilen aus dem Druckfarbenfilm auf das Füllgut durch Migration oder Abklatsch sowie eine Beeinträchtigung der sensorischen Eigenschaften des Füllguts sicher ausgeschlossen werden kann.

Weitere Informationen enthält unser Informationsblatt „Hinweis zur Verwendung von Standard-Bogenoffsetdruckfarben und -lacken (wegschlagend und/oder oxidativ trocknend) und wasserbasierten Standard-Dispersionslacken zur Herstellung von Lebensmittelverpackungen“.

Einschränkungen

Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine koloristische Veränderung der Rotfarben möglich. Beim Aufleimen von Plakaten auf verzinkte Blechtafeln kann im Laufe der natürlichen Bewitterung eine Fleckenbildung auf den Plakaten auftreten. Ursache dafür ist eine chemische Reaktion unter Zusammenwirken von Zink, Feuchtigkeit und Rotpigment. Erhöhte Temperaturen und Leimauftrag können den Effekt noch beschleunigen und verstärken.

Abhilfe kann ausschließlich durch die Verwendung spezieller Rotfarben geschaffen werden, deren Pigmente bei diesen Bedingungen keine Reaktion zeigen.

So kommen beispielsweise in Frage:

Rot 42 Q 6609

Hier müssen allerdings Abstriche in der Lichtechtheit gemacht werden, sie liegt bei WS 5. Der Preis bewegt sich in der Größenordnung der übrigen Plakatrot

oder

Rot 42 Q 6629

Die Lichtechtheit dieser Farbe liegt bei WS 6, der Preis liegt jedoch beim etwa 2- bis 3-fachen der üblichen Plakatrot.

Druckhilfsmittel

Ist die Anpassung der Plakatfarben an besondere Druckverhältnisse erforderlich, sollten folgende Hilfsmittel Verwendung finden:

- bei empfindlichen Bedruckstoffen zur Reduzierung der Farbzügigkeit die **Verdünnungspaste 10 T 9998**
- zur Beschleunigung der oxidativen Trocknung **Monsun 10 T 7265**

Kennzeichnung

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage.

Liefergebilde

2,5-kg-Vakuumdose

Allgemeine Informationen über die Lichtbeständigkeit von Offset- und Buchdruckfarben entnehmen Sie bitte der Technischen Information 19.1.02.

Kontaktadressen für Beratung und weitere Informationen erhalten Sie unter **www.hubergroup.de**

Die Technische Information entspricht dem gegenwärtigen Stand unserer Erkenntnisse. Sie soll unterrichten und beraten. Eine Haftung für die Richtigkeit kann daraus nicht abgeleitet werden. Änderungen, die dem Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.